

BLACK HISTORY MONTH - Hamburg 2012 – Programm (Seite 1)

Sa 04.02. 22.00 Uhr Eintritt 5,- €

Opening Party (see flyer)
Umdenkbar Marschnerstieg 7,
 (U-Bahn Hamburger Str.)



Reggae | Afro-styles | Soul | and more

Jessica Mears (live)
Selectress Nerima
DJ Bifof

Do 09.02. 19.00 Uhr Eintritt 6,- €

“For coloured girls” - Film
Metropolis Kino

Kleine Theaterstr. 10
 (U - Bahn Gänsemarkt)



USA 2010,
 Tyler Perry, 133 min. Englische OF

For Coloured Girls - eine Filmadaption des preisgekrönten Theaterstücks “For Colored Girls Who Have Considered Suicide When the Rainbow Is Enuf” von Ntozake Shange (1975), welches als Meilenstein der Afro-Amerikanischen Literatur und des Schwarzen Feminismus gilt, ist eine poetische und nachdenklich stimmende Ergründung, danach was es bedeutet in dieser Welt eine Frau und Schwarz zu sein. Anhand der verwobenen Leben von neun Frauen, die Jede einen unterschiedlichen Charakter porträtiert und eine verschiedene Farbe repräsentiert, werden wichtige Themen und gesellschaftliche Probleme aus weiblicher Perspektive betrachtet: Es geht um Liebe, Verlust, Vergewaltigung, Abtreibung und anderes. Tyler Perry (Drehbuch, Regie und Produzent) bringt mit Janet Jackson, Whoopi Goldberg, Phylicia Rashad, Thandie Newton, Loretta Devine, Anika Noni Rose, Kimberly Elise, and Kerry Washington eine hochkarätige Cast auf die Leinwand.

Fr 10.02. 21.00 Uhr Eintritt 3,- €

“Black Poetry Night” - Spoken word | rap | lyrics | music

Timbuktu
 Marktstr. 130, (Karoviertel)
 (U - Bahn Feldstr. / Messehallen)

Maseho, Lilian Gold, Mighty Howard, Amo Jr., nag.champa, J.Y.A.K. and more



So 12.02. 16.00 Uhr Eintritt 6,- €

“AfroAmerican Experience” Musikentertainment

Umdenkbar Marschnerstieg 7,
 (U-Bahn Hamburger Str.)

Soul | R&B | Blues | and more

Livemusik - Afrik. Essen - Quiz -
 Kinderworkshop

**Love Newkirk | Joanne Bell |
 Victor Flowers feat. Jazz
 Randall Hutchins |
 Felicia Jackson**



Mit Unterstützung des US Generalkonsulats Hamburg

Di 14.02. 19.00 Uhr Eintritt frei

“ Political Activism and Civil Rights:
 Black Studies and History in the United States
 and Germany ” Vortrag und Diskussion

Universtät Hamburg Afrika - Asien Institut, Ostflügel
 Edmund - Siemersalle 1 (S - Bahn Dammtor)

The late 1960's witnessed the meteoric rise of the Black Power Movement in the United States. Black Nationalism (inherent in Black Power) had a profound impact on the demand for a complete reinterpretation of the historiography of the Black Experience from a Black perspective. The history of the emergence of Black Studies as an academic discipline as well as the history of the Weeksville Heritage Center, a historic site that preserves the legacy of a free African American community serve as starting points for a discussion on what the Afro American Experience means for us in Germany. Political activism in Germany, e.g. addressing Germany's forgotten colonial past, projects like Black European Studies (BEST) at the University of Mainz, and the renaming of streets (May-Ayim-Ufer, Berlin), is also aimed at shifting the mainstream white perspective and retelling history from another, from a black perspective. The moderated discussion after the presentations will focus on the question: what can we learn from Afro-American history?

**Speakers: Dr. Kendahl Radcliffe, Jennifer Scott,
 Prof. Dr. Maureen Maisha Eggers,**
Moderation: Trina Roach

In Zusammenarbeit mit dem US Generalkonsulat Hamburg

Do 16.02. 19.00 Uhr Eintritt 6,- €

“ Die Geschichte der Auma Obama ” - Film

Metropolis Kino
 Kleine Theaterstr. 10
 (U - Bahn Gänsemarkt)



Deutschland 2011,
 Branwen Okpako, 79 min.
 Englisch (dt. Untertitel)
 Ein biographisches Portrait über Auma Obama, die ältere Schwester des US Präsidenten Barack Obama. Sie erzählt von ihrem bewegten Leben und von der Geschichte der Obama-Familie bis hin zu dem historischen Moment der Wahl Barack Obamas zum ersten Schwarzen Präsidenten der USA.

„Auma Obama und ich waren zusammen auf der Filmschule in Berlin. Zu dieser Zeit, Anfang der Neunziger Jahre, haben wir viel über unsere Visionen geredet, und darüber, inwieweit wir mit unseren filmischen Arbeiten Einfluss nehmen können auf die Gesellschaft, vor allem in Bezug auf unsere Darstellung als Afrikanische Frauen im Film. Auma hatte mich und andere in ihrem Umfeld schon damals durch ihre wortgewandte und magnetische Persönlichkeit beeindruckt.“ (B. Okpako)

Anschließendes Gespräch mit der Regisseurin **Branwen Okpako.**

In Zusammenarbeit mit **AfricAvenir International e.V.**

So 19.02. 16.00 Uhr Eintritt 6,- €

“African Creation” Musikentertainment

Umdenkbar Marschnerstieg 7,
 (U-Bahn Hamburger Str.)

Reggae | Gnawa music | Kora music |
 from Ghana, Ethiopia, Morocco, Senegal, Nigeria

Livemusik - Afrik. Essen - Quiz - Kinderworkshop

**Pat Attah | Alemaeroots | Juliana Mensah | Papis Cissokho |
 Gnawa Trance**



Do 23.02. 19.00 Uhr Eintritt 6,- €

“ Der Standpunkt des Löwen ” - Film

Metropolis Kino
 Kleine Theaterstr. 10
 (U - Bahn Gänsemarkt)

Senegal 2011, Didier Awadi, Französisch (dt. Untertitel)

„50 Jahre Unabhängigkeit. Man hat uns Glück und Wohlstand versprochen. Heutzutage steigen junge Afrikaner in einfache Holzboote, durchqueren die Wüste und das Meer in Richtung Eldorado.“ Warum? Was sind die tieferen Gründe? Und wie konnte es soweit kommen? Dies waren die Ausgangsfragen von Regisseur und Hip Hop Star Didier Awadi. Mehrere Jahre interviewte er Ex-Präsidenten und Minister, hohe UN-Beamten, Schriftsteller, Künstler, Historiker, Aktivisten und einfache Migranten und Flüchtlinge, 44 Personen, die die Situation ihres Kontinents analysieren und dabei kein Blatt vor den Mund nehmen! Ergebnis ist ein dezidiert pan-afrikanischer, gewollt subjektiver und revolutionärer Dokumentarfilm, dessen Schlagkraft nichts zu wünschen übrig lässt.



Fr 24.02. 19.00 Uhr Eintritt frei

“ YouthTalk ” - Jugentalk (extra Flyer)

Trockendock

Elsastr. 41, (U - Bahn Hamburger Str.)

We are proud to be black ! Let's talk about that !

Woher komme ich eigentlich ? Wohin fühle ich mich zugehörig ? Jugendliche diskutieren über ihre Identität und den Unterschied zwischen der eigenen Wahrnehmung und der ihrer Umwelt. Dabei spielt auch das Thema “Bleaching” eine Rolle, bei dem die Haut mit speziellen Cremes aufgehellt wird.

Was ist der Grund dafür ? Warum glauben einige das eine hellere Haut besser ist. Sind sie sich der Gesundheitsgefahren bewusst ?

anschliessend “ YouthParty ” (extra Flyer) Eintritt 2,- €

BLACK HISTORY MONTH - Hamburg 2012 – Programm (Seite 2)

Locations

Umdenkar
 Marschnerstieg 7
 U-Bahn Hamburger Str.
 Tel. 040 - 24 19 07 87
 www.umdénkar.com



Metropolis Kino (neue Adresse!)
 Kleine Theaterstr. 10
 U-Bahn Gänsemarkt
 Tel. 040 - 34 23 53
 www.metropoliskino.de

Taiyo Sport Center
 Holstenstraße 79
 S-Bahn Holstenstraße
 Tel. 040 - 436 414
 www.taiyosportcenter.de

Trockendock
 Elsastr. 41
 U-Bahn Dehnhaide
 Tel. 040 - 27 38 77
 www.lass1000steinerollen.de

Timbuktu
 Marktstr. 130
 U-Bahn Feldstr. / Messehallen
 Tel. 040 - 41 54 76 19

Café Schöne Aussichten
 Gorch-Fock-Wall 4
 U-Bahn Stephansplatz
 S-Bahn Dammtor
 Tel. 040 - 340 113
 www.schoenaussichten.com

Universität Hamburg
 Afrika/Asien Institut (AAI)
 Flügel Ost
 Edmund-Siemers-Allee 1
 S-Bahn Dammtor
 www.aai.uni-hamburg.de

Organisation
 ISD Hamburg (ISD Bund e.V.)
 www.isdonline.de
 Colourmusic
 Black Students Network Hamburg

Kontakt
 Nigel Asher
 info@colourmusic.de
 Tel. 040 - 87 87 23 03

www.BHMhamburg.de



Sa 25.02. 18.00 Uhr Eintritt frei

“Geschichte Neugeschrieben!” - Vortrag

Universität Hamburg Afrika - Asien Institut, Ostflügel
 Edmund - Siemersalle 1 (S - Bahn Dammtor)

“Solange bis die Löwen ihre eigenen Geschichtsschreiber haben, werden die Jäger immer als Sieger aus der Geschichte hervorgehen.”
 Schwarze Historiker_innen (Löwen) sind dabei die Geschichte Europas neu zu schreiben.

Deutscher Kolonialismus - in der dominanten deutschen Erinnerungspolitik meist ausgeblendet, verniedlicht, als Beitrag zur Modernisierung der Länder des Südens positiv erinnert oder als “Traum von einem Weltreich der Deutschen” nostalgisch verklärt sowie vom Rest der “deutschen Geschichte” abgetrennt. Am Beispiel des Projekts “Kolonialismus im Kasten?” zeigt Manuela Bauche, wie die Geschichte des deutschen Kolonialismus auch im Deutschen Historischen Museum erzählt werden könnte und müsste: als untrennbarer Teil der Geschichte des Kaiserreichs.

Referentin: **Manuela Bauche**

Präsenz Afrikas südlich der Sahara in Europa:

Was verschweigen die Lehrbücher und die Historiker_innen? Was wurde aus der Geschichte Europas ausgelassen bzw. verfälscht und warum? Im Mittelalter gehörten Afrikaner_innen zu Königshäusern, Adel, Aristokratie, Rittertum, sowie zu Kulturelite und Kirchenobrigkeit in Europa. Die Lehrbücher erwähnen kaum die Namen dieser renommierten Persönlichkeiten. Ist die Verweiblichung bzw. die Laktifizierung der Geschichte Europas eine Strategie oder ein Epiphänomen der Geschichte?

Referent: **Dr. Shungu M. Tundanonga-Dikuda**

So 26.02. 16.00 Uhr Eintritt frei

AfroDeutsche Vielfalt - Musikentertainment

Umdenkar Marschnerstieg 7,
 (U - Bahn Hamburger Str.)

R&B | Acoustic | Soul

Livemusik - Afrik. Essen - Quiz - Kinderworkshop

Catherine Stainbank | Sophie | Arenor Anuku | Jay-Smart



Sa 03.03. 14.00 Uhr Eintritt: Kinder frei, Erw. 4,-€

“Kinderspektakel” - Spiel, Sport und Spaß

Taiyo Sportcenter Holstenstr. 79
 (S - Bahn Holstenstr.)

Ein buntes Programm unter der Leitung von **Emmanuel Bettencourt**
 Singen, Tanzen, Trommeln, Capoeira, Spielen und Basteln mit **Toto Lightman, Miriam da Silva**, u.a.



So 04.03. 16.00 Uhr Eintritt 6,-€

AfroCarib-Latin Connection - Musikentertainment

Umdenkar Marschnerstieg 7,
 (U - Bahn Hamburger Str.)

Reggae | Acoustic | Brazilian music | Martinique music

Livemusik - Afrik. Essen - Quiz - Kinderworkshop

Valerie Louri | Darryll Smith | Wado Barcellos | Hylton G. Minott



Fr 09.03. 22.00 Uhr

Oneness Celebration - Abschlusskonzert / Party

Café Schöne Aussichten Gorch Fock Wall 4
 (U-Bahn Stephansplatz, S-Bahn Dammtor.)

Nosliw, Mayembé Malayika, and more - t.b.a. (extra - Flyer)

Weitere Veranstaltungen:

So 11.03. 19.30 Uhr

“Classic Blues Women” - musical theatre with **Joanne Bell**
The English Theatre Lerchenfeld 14 (U-Bahn Mundsburg)

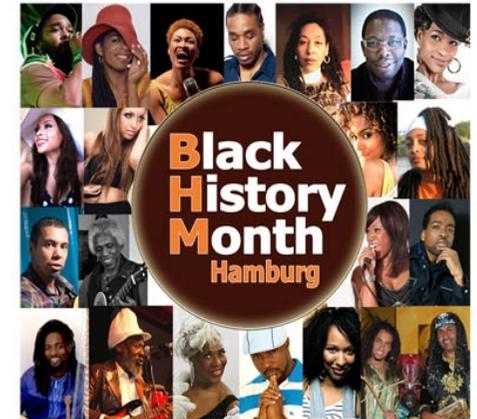
Fr 16.03. 19.30 Uhr

“The Roots of Gospel and Spirituals” - a musical journey
Christengemeinde Elim
 Bostelreihe 9, (U-Bahn Mundsburg)



Janice Harrington and friends

BHM - Hamburg 2012



04.02. - 09.03.12

Events zur Kultur und Geschichte Schwarzer Menschen

- Musik
- Poetry
- Vorträge
- Jugendprogramm
- Kinderspektakel
- Filme
- Talk

Am Freitag 02.03. um 19.00 Uhr findet noch die Veranstaltung „NEXT GENERATION“ im TROCKENDOCK statt. (seperater Flyer)